

PN SERVICE

Parodontitis und Herzinfarkt – Zusammenhang genetisch belegbar

Ein Zusammenhang zwischen aggressiver Parodontitis und Herzinfarkt ist in der Vergangenheit bereits beobachtet worden. Wissenschaftler der Universitäten Kiel, Dresden, Amsterdam und Bonn konnten nun auch dieselben Genveränderungen auf Chromosom 9 nachweisen, wie sie in der neusten Ausgabe der Fachzeitschrift PLoS Genetics berichten.

Der Erstautor, Dr. Arne Schaefer, vom Institut für Klinische Molekularbiologie der Universität Kiel sieht eindeutige Übereinstimmungen in der genetischen Veranlagung: „Wir haben die aggressive Form der Parodontitis untersucht, eine in sehr jungem Alter einsetzende, sehr heftig verlaufende, entzündliche Krankheitsform der Parodontose. Die mit diesem Krankheitsbild assoziierte

genetische Variante ist identisch mit der von Patienten, die unter einer Erkrankung der Herzkranzgefäße leiden und bereits einen Herzinfarkt erlebt hatten.“ Da es anzunehmen ist, dass es einen ursächlichen Zusammenhang zwischen aggressiver Parodontitis und Herzinfarkt gibt,

sei es an den Zahnärzten, die Parodontose ernst zu nehmen, frühzeitig zu diagnostizieren und zu behandeln. „Die aggressive Parodontitis hat sich immerhin als Vorbote einer

Krankheit mit späterer möglicher Todesfolge erwiesen“, mahnt Schaefer. Darüber hinaus könne das Wissen über das Herzinfarktrisiko Patienten mit Parodontose bewegen, die Risikofaktoren einzudämmen und sich um präventive Maßnahmen zu kümmern. □

Quelle: Pressemeldung Uni Kiel – <http://www.uni-kiel.de/aktuell/pm/>



Behandlung von Dentalerkrankungen hilft rheumatoider Arthritis

Es gibt einen Grund mehr, seine Zähne gesund zu halten: Menschen, die sowohl an Zahnfleischerkrankungen als auch an einer akuten Form von rheumatoider Arthritis leiden, senken ihre Arthritis Schmerzen, die Anzahl geschwollener Gelenke und den Grad der Morgensteifigkeit, wenn sie ihre dentalen Probleme behandeln lassen. Wissenschaftler der Zahnmedizinischen Fakultät und der Universitätsklinik der Case Western Reserve University berichten von dieser neuen Maßnahme gegen Arthritis im Journal of Periodontology.

„Es war spannend festzustellen, dass Patienten mit einer akuten Form der aktiven rheumatoiden Arthritis eine Verbesserung der Anzeichen und Symptome dieser Erkrankung berichteten, wenn wir die Infektion und Entzündung des Zahnfleisches beseitigten“, sagte Dr. Nabil Bissada von der Abteilung Parodontologie der Zahnmedizinischen Fakultät. „Dies gibt uns eine neue Möglichkeit gegen die Arthritis einzuschreiten.“

Nicht zum ersten Mal werden Zahnfleischerkrankungen mit rheumatoider Arthritis in Verbindung gebracht. Laut einem weiteren an der Studie beteiligten Wissenschaftler, Dr. Ali Askari von der Abteilung für Rheumatologie der Universitätsklinik, „waren Rheumatologen und andere Kliniker seit langer Zeit verblüfft über das Gerücht, dass Zahnfleischerkrankungen eine große Rolle als Ursache systemischer Erkrankungen spielen.“

Er fügte hinzu, dass in der Vergangenheit Zähne gezogen oder Antibiotika als Behandlung der rheumatoiden Arthritis verabreicht wurden, was tatsächlich die Parodontitis behandelte. Die Patienten erholten sich.

Askari und Bissada sind Teil eines wissenschaftlichen Teams,

welches 40 Patienten mit mäßiger bis schwerer Parodontitis und einer akuten Form von rheumatoider Arthritis untersuchten. Die Studienergebnisse sollten Rheumatologen veran-

zerstört, die durch Toxine einer bakteriellen Infektion hervorgerufen wurde. Ein Toxin der Entzündungsregion, der Tumor Nekrose Faktor alpha (TNF-a), ist ein Marker,

Medikation bekamen eine übliche nichtchirurgische Parodontalbehandlung, um die Infektion vom Knochen und Gewebe der Zahnfleischregion zu entfernen. Die jeweils andere Gruppe erhielt bis zum Ende der Untersuchung keine Parodontalbehandlung.

Nach der Durchführung der Parodontalbehandlung wurde eine Verbesserung der Symptome der rheumatoiden Arthritis sowohl bei den Patienten mit Anti-TNF-a Medikation festgestellt, als auch bei denen, die keine TNF-Blocker einnahmen. Bei Patienten, die mit TNF-a-Hemmern therapiert wurden, konnten stärkere Verbesserungen beobachtet werden als in der Gruppe ohne Medikamente.

„Ich bin optimistisch, dass die biologischen Mittel, die wir erfolgreich in der Behandlung rheumatoider Arthritis verwenden, eines Tages zu einer Verbesserung der Parodontitis führen werden“, sagte Askari. „Erneut sehen wir einen Zusammenhang, wo gute Mundhygiene die Allgemeingesundheit des Menschen verbessert“, so Bissada. □

Quelle: Case Western Reserve University/EurekaAlert, 02.06.2009



lassen, ihre Patienten auf den Zusammenhang zwischen parodontalen Erkrankungen und rheumatoider Arthritis aufmerksam zu machen, sagte Askari.

Bissada merkte an, dass Zahnfleischerkrankungen bei Patienten mit rheumatoider Arthritis verbreitet zu sein scheinen. Beide entzündlichen Erkrankungen teilen Gemeinsamkeiten im zeitlichen Krankheitsverlauf. In beiden Fällen sind die Weich- und Hartgewebe durch eine Entzündung

der im Blut vorkommt, wenn eine Entzündung im Körper besteht. TNF-a kann neue Infektionen auslösen oder bestehende Entzündungen verschlimmern. Die Studienteilnehmer waren in vier Gruppen geteilt. Zwei Gruppen der Patienten erhielten neue anti-TNF-a Blocker, welche die Produktion von TNF-a an Körperstellen mit entzündeter rheumatoider Arthritis hemmen. Die beiden anderen Gruppen erhielten nicht diese neue Medikation. Je eine der Gruppen mit und eine ohne

Parodontitis und Diabetes verstärken sich gegenseitig

Diabetiker sollten ihre Zähne und ihr Zahnfleisch dreimal im Jahr untersuchen lassen. Laut der Deutschen Parodontose Hilfe e. V. Herne (Nordrhein-Westfalen) haben sie ein dreimal höheres Risiko als Gesunde, an Parodontitis zu erkranken. Diese begünstigte wiederum Folgeerkrankungen des Diabetes an Herz, Nieren, Augen und Nerven, denn die Entzündung des Zahnfleisches verschlechtert die Blutzuckerwerte.

Hintergrund der größeren Anfälligkeit von Diabetikern

für Parodontitis ist den Angaben zufolge, dass ein chro-



nisch erhöhter Blutzucker auch in der Mundhöhle die Gefäße schädigt. Der Zucker lagere sich an den Gefäßwänden an und verursache dort Entzündungen. Die Gefäße werden verengt, erhalten nicht mehr genug Nährstoffe und verlieren ihre Abwehrkraft. Außerdem sei die Immunabwehr von Diabetikern geschwächt. □

Quelle: www.zahn-online.de vom 23.04.2009

Photodynamische Therapie: Präklinische Studie beendet

Die elexxion AG (WKN A0KFKH), ein innovatives Medizintechnikunternehmen, spezialisiert auf Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Dental-Laser-Systemen, hat eine präklinische Studie für ihren Wirkstoffkandidaten „Perio Green“ erfolgreich abgeschlossen.

Die mehrmonatige Studie wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Hygiene und Mikrobiologie der Universitätsklinik Freiburg durchgeführt und diente vor allem der Dosisbestimmung. Dabei konnte in vitro bereits die Wirksamkeit des Wirkstoffkandidaten gezeigt werden. „Perio Green“ soll der schmerzfreien und hochwirksamen Parodontosebehandlung dienen, wobei die Substanz durch eine Lichtquelle aktiviert und damit therapeutisch wirksam wird.

Auf Basis der erfolgreichen präklinischen Studie soll nun kurzfristig eine klini-

sche Studie mit insgesamt 60 Patienten zusammen mit der Universität Wien begonnen werden. „Perio Green“ ist als wesentliche Ergänzung und Abrundung der elexxion-Produktpalette geplant, die bislang aus technologisch führenden und ökonomisch effizienten Dental-Laser-Systemen besteht. □

PN Adresse

elexxion AG
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
E-Mail: info@elexxion.com
www.elexxion.de

Vielerlei Neues bei W&H

Führend im Bereich der LED-Technologie zeigt sich W&H entgegen allen Wirtschaftsprognosen mehr als optimistisch und das aus gutem Grund.



Produkte wie die neuen LED-Instrumente mit Generator oder der neue Ozon-Generator Prozone unterstreichen einmal mehr die Innovationsfreudigkeit des Unternehmens, gleich wie den Anspruch, anwendungsübergreifende Komplettlösungen zu bieten. Um das wachsende Produktportfolio in gewohnter Qualität und nach bewährtem Sell & Call-System fertigen zu können, wurde in den vergangenen zwei Jahren zudem in den Ausbau des Stammwerks in Bürmoos investiert: insgesamt 25.000 Quadratmeter stehen der W&H Gruppe nun alleine in Österreich zur Verfügung. Der Spatenstich zum Auftakt der größten Bauinvestition des Unternehmens erfolgte am 20. März 2007.

Fast zwei Jahre lang wurde das bereits bestehende Werk II am Ortseingang von Bürmoos nahe Salzburg umgebaut und um 8.700 m² erweitert. Geschäftsleitung, Vertrieb, Marketing und repräsentative Einheiten des Unternehmens wie Schulungs- und Seminarräume oder der neue Schau-raum sind seit Ende 2008 in

dem neuen Gebäude zu finden. Vor allem aber bietet die Fläche Platz für 1.500 m² spannende Fertigung und 500 m² zusätzliche Montageräumlichkeiten, auf denen hauptsächlich Geräte und Instrumente für Restauration und Prothetik sowie Prophylaxe und Parodontologie hergestellt werden. Mit W&H Schweiz und W&H Sterilization ist das neue Gebäude in Bürmoos das dritte Bauvorhaben der W&H Gruppe, das zwischen 2007 und 2009 fertiggestellt wurde. Gleichzeitig wurde in Kanada von W&H Impex ein neuer Standort bezogen. Mitte April 2009 geht auch DMKA Singapur neu an den Start: Die W&H Service-Station für den Bereich Asia Pacific bietet W&H Technical Premium Service, also eine Reihe von Service-Leistungen auf höchstem Niveau. □

PN Adresse

W&H Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 4, 83410 Laufen
E-Mail: office.de@wh.com
www.wh.com

Erster offizieller Partner der European Federation of Periodontology

DENTAID ist seit 2008 auf dem deutschen Markt tätig. Das Sortiment umfasst Mundpflegeprodukte für spezielle Bedürfnisse und für die normale tägliche Mundhygiene.

Die Muttergesellschaft in Spanien hat von Anfang an eng mit den Universitäten zusammengearbeitet. So ist es für DENTAID selbstverständlich, dass zu den Produkten unabhängige Studien durchgeführt werden und zwar – wie z. B. für die



Euoperio 6, die vom 4. bis 6. Juni 2009 in Stockholm stattfand. Besonders stolz ist DENTAID jedoch, die erste Partnerschaft mit der European Federation of Periodontology (EFP) eingegangen zu sein. Diese Part-

nerschaft erstreckt sich zunächst über drei Jahre. Im Rahmen der Kooperation unterstützt DENTAID die Veranstaltung „European Workshop in Periodontal Education“, die vom 18. bis 21. Oktober 2009 in Segovia, Spanien, abgehalten wird und zu der 60 Professoren erwartet werden. Für DENTAID ist die Zusammenarbeit ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung, die die EFP diesem Unternehmen und den Produkten entgegenbringt. Weitere Informationen zum Workshop können gerne bei DENTAID angefordert werden.

PN Adresse

DENTAID GmbH
Innstr. 34
68199 Mannheim
E-Mail: service@dentaide.de
www.dentaide.de

nerschaft erstreckt sich zunächst über drei Jahre. Im Rahmen der Kooperation unterstützt DENTAID die Veranstaltung „European Workshop in Periodontal Education“, die vom 18. bis 21. Oktober 2009 in

PN Parodontologie Nachrichten

Parodontologie in aller Munde? Leider ja! Zumindest in denen von etwa 52% der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland. Parodontitis hat sich inzwischen zur Volkskrankheit entwickelt. Grund genug, dass die in Deutschland tätigen Parodontologen, Implantologen und Dentalhygieniker ihr Wissen um die häufigste Form der Erkrankung des Zahnbettes stets erweitern.

Die *PN Parodontologie Nachrichten* bietet hierfür tische Marktübersichten und Berichte aus der Industrie zu Produktin-

sechsmal jährlich die Möglichkeit dazu. Im Vordergrund des Zeitungsformates, welches neben weiteren berufspolitischen Publikationen wie *ZT Zahntechnik Zeitung* und *KN Kieferorthopädie Nachrichten* bei der Oemus Media AG bereits im 6. Jahrgang erscheint, steht die permanente fachliche parodontologische Fort-

bildung. Das Informationsangebot wird mit einem Archiv, einer Suchmaschine, Chatforen sowie einem Stellen- und Kleinanzeigenmarkt abgerundet. In der Medialounge können Werbetreibende individuelle Angebote anfragen oder Studien und Marktinformationen kostenfrei abrufen.



PN online – www.pn-aktuell.de
Der Webauftritt ist die aktuelle Ergänzung der *PN Parodontologie Nachrichten*.

Täglich werden von der Nachrichtenredaktion aktuelle Meldungen aus allen Bereichen des Gesundheitsmarktes, der Parodontologie und Implantologie aufbereitet. Das Informationsangebot wird mit einem Archiv, einer Suchmaschine, Chatforen sowie einem Stellen- und Kleinanzeigenmarkt abgerundet. In der Medialounge können Werbetreibende individuelle Angebote anfragen oder Studien und Marktinformationen kostenfrei abrufen.

Vom Spezialisten für den Spezialisten

Nach dem Prinzip „Vom Spezialisten für den Spezialisten“ bereichern die *PN Parodontologie Nachrichten* die wissenschaftliche Fachberichterstattung in Form von Artikel, Studien, Fallpräsentationen, Abstracts oder Anwenderberichten. Thema-

novationen zeigen die Trends auf dem parodontologischen Markt. Unter der Rubrik „Praxismanagement“ werden dem Parodontologen Informationen und Konzepte zu Strategie, Marketing, Management, Betriebswirtschaft, Finanzierung, Personalführung, Kommuni-

novationen zeigen die Trends auf dem parodontologischen Markt. Unter der Rubrik „Praxismanagement“ werden dem Parodontologen Informationen und Konzepte zu Strategie, Marketing, Management, Betriebswirtschaft, Finanzierung, Personalführung, Kommuni-

ZWP-Designpreis für Deutschlands schönste Zahnarztpraxis

Seit 2002 verleiht ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis den „Designpreis für Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“. Kriterium für die Nominierung der Praxen ist in 1. Linie die gelungene Symbiose aus Funktionalität und ansprechendem Design.



1. Juli 2009 an die Oemus Media AG, ZWP Redaktion, Stichwort Designpreis 2009, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig.

Natürlich gibt es auch wieder etwas zu gewinnen: Die von der Jury prämierten Praxen erhalten neben einem Jahresabonnement der Fachzeitschrift „cosmetic dentistry“ jeweils einen aktuellen iPod nano! Die schönste Zahnarztpraxis Deutschlands erhält wie in jedem Jahr ein attraktives Praxis-schild sowie als Hauptpreis ein TV-Flatscreen für das Wartezimmer.

Information:
Das Bewerbungsformular, alle weiteren Informationen und die Übersicht der ehemaligen Preisträger erhalten Sie im Internet unter www.designpreis.org

Die Gestaltung sollte dem Patienten zum einen ein Wohlfühlambiente vermitteln und durch das Zusammenspiel von Material, Farbe und Licht einen positiven Eindruck, zum anderen aber auch hinsichtlich der Organisation der Praxisabläufe durchdacht und effizient gestaltet sein. Wenn auch Sie die

Chance nutzen und Ihre Praxis von Ihrer besten Seite präsentieren wollen, senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Eckdaten der Praxis und des Architekten, Praxisphilosophie, Grundriss der Praxis sowie vom Fotografen freigegebene Bilder als Ausdruck und in digitaler Form) bis zum

Jetzt Update Prophylaxe sichern!

Ob Fachzeitschrift für den Implantologen, Oralchirurgen oder Laseranwender, ob für die Dentalhygieniker/-in oder für den Endodontologen – die Journalreihe der Oemus Media AG bedient all diese Spezialgebiete der Zahnmedizin.

So richtet sich das Dentalhygiene Journal gleichermaßen an präventionsorientierte und parodontologisch tätige Zahnärzte sowie Dentalhygienikerinnen und Praxisteams im deutschsprachigen Raum. Die Zeitschrift hat sich als auflagenstärkstes Fachmedium für Praktiker mit Prophylaxe- und Parodontologieschwerpunkt bereits bei ca. 5.000 regelmäßigen Lesern etabliert. Als erstes Medium und quartalsweise erscheinendes Forum fördert das Dentalhygiene Journal im Rahmen der zunehmenden Präventionsorientierung in der Zahnheilkunde die Entwicklung des Berufsstandes der Dentalhygieniker/-in in Deutsch-

land. Der spezialisierte Leser erhält durch anwenderorientierte Fallbe-



richte, Studien, Marktübersichten und komprimierte Produktinformationen ein regelmäßiges medizinisches Update aus der Welt der

Parodontologie und der Prophylaxe. Mit der ersten Ausgabe des Jahres 2009 wurde bereits der 12. Jahrgang eingeleitet.

Hinweis:
Unter www.zwp-online.info/publikationen ist die aktuelle Ausgabe des *Dentalhygiene Journals* mit dem Themenschwerpunkt „Diagnostik in der Karies- und Parodontitisprophylaxe“ auch online als E-Paper verfügbar.

PN Abo-Service

Oemus Media AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-2 01
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com

ANZEIGE

PN NACHRICHTEN STATT NUR ZEITUNG LESEN!



Fax an 03 41/4 84 74-2 90

www.pn-aktuell.de

PN Die Zeitung für Parodontologie, Implantologie und Prävention

Ja, ich abonniere die *PN Parodontologie Nachrichten* für 1 Jahr zum Vorteilspreis von € 40,00 (inkl. gesetzl. MwSt. und Versand). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Datum Unterschrift

Widerrufsbelehrung:
Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Datum Unterschrift

Name	
Vorname	
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon	
Fax	
E-Mail	

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0, Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de



6. LEIPZIGER forum

für innovative Zahnmedizin

4.-5. SEPTEMBER 2009 · HOTEL THE WESTIN LEIPZIG

Sinuslift, Knochenaufbau, Bone Spreading, Bone Splitting – moderne augmentative Konzepte bei stark reduziertem Knochenangebot im Ober- und Unterkiefer

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 16 Fortbildungspunkte.



Mit nicht-implantologischem Parallelprogramm!



implantologisches programm zahnärzte

Workshops folgender Firmen | 4.9.2009

1 ARTOSS 2 K.S.I. Bauer-Schraube 3 MIS 4 my communications

Berufspolitisches Forum BDIZ EDI | 4.9.2009

Christian Berger/Kempen, Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen

Referenten | 4. und 5.9.2009

Prof. Dr. Hans Vinzenz Behrbohm/Berlin, Prof. Dr. Klaus U. Benner/Germering, Prof. Dr. Herbert Deppe/München, Prof. Dr. Werner Götze/Bonn, Prof. Dr. Kai-Olaf Henkel/Hamburg, Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover, Prof. Dr. Günter Wiese/Göttingen, Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten, Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin, Priv.-Doz. Dr. Dr. Arwed Ludwig/Kassel, Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg, Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen, Dr. Frederic Hermann/Zug (CH), Dr. Joachim Hoffmann/Jena, Dr. Karsten Kamm/Baden-Baden, Dr. Göran Müller/Berlin, Dr. Mathias Plöger/Detmold, Dr. Tobias Terpelle/Stadtlöh, Dr. Rainer Valentin/Köln, Dr. Peter Uhlmann/Aue

Themen | 4. und 5.9.2009

- Physiologie der Knochenregeneration
- Die Einheilung von Knochenersatzmaterialien: Von der Bioaktivität zur Osteoinduktion
- Verbesserung des Knochenlagers durch Anwendung von nanostrukturiertem Knochenaufbaumaterial in Granulat- und Blockform
- Risikogebiet Kieferhöhle – Anatomie und Fehlerquelle
- Histologische Nachweise der Knochenregeneration nach Ridge/Socket Preservation – krestale Augmentationen mit einem β -TCP Composite
- Theorie und Praxis der Augmentationstechniken
- Das SonicWeld Rx® System für gesteuerte Geweberegeneration
- Behandlung dreidimensionaler Knochendefekte mit simultaner Weichgewebsrekonstruktion
- Agonie und Ecstasy des ästhetischen Einzelzahnersatzes: Risikoprofile bei unzureichendem Knochenangebot
- Kompetenz versus Evidenz – Entscheidungsfindung in der Therapieplanung
- Sinuslift mit autogenem Beckenkamm bzw. intraoralem Knochen: 10-Jahres-Resultate
- Paradigmenwechsel in der Implantologie: neue Verbindungstechnologie und Versorgungsmöglichkeit bei ungünstigen Implantatpositionen mit Zirkondioxid
- Die Rekonstruktion des atrophierten lateralen Unterkiefers – Operationstechniken und Komplikationen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vordruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
- Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
- Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
- Die Rechnung umfasst die ausgewiesene Kongressgebühr und Tagungspauschale zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
- Der Gesamtbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
- Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
- Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn wird die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfällt die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
- Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
- Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
- Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
- Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
- Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung!
Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49-3 41-4 84 74-3 08. Während der Veranstaltung können Sie Ihren Betreuer unter den Telefonnummern +49-1 73-3 91 02 40 oder +49-1 72-8 88 91 17 erreichen.

implantologisches programm zahnärzte

- Knochengewinnung mit Hohlzylinderosteotomen
- Marketing und Zukunftsfähigkeit von Zahnarztpraxen
- Spezifische Kriterien zur geschlossenen Sinusbodenelevation. Entscheidungsfindung im Oberkiefer-Bukkalsegment
- Unvorhersehbar, teuer und kompliziert – oder doch nicht? Parodontale Regeneration in Wissenschaft und Praxis
- OP-nahe Knochenentnahme zur Augmentation. Knochenqualität des Augmentates und Langzeitergebnis
- Der Einfluss des Makrodesigns auf die Primärstabilität bei atrophiertem Kiefer/Sinuslift

implantologisches programm helferinnen

Referenten | 4. und 5.9.2009

Dr. Elfi Laurisch/Korschenbroich, Iris Wälter-Bergob/Meschede

Seminare | 4. und 5.9.2009

- Bestimmung des Kariesrisikos und Konsequenzen für die Prävention
- Versicherungsvertragsgesetz – Neuer Basistarifvertrag – Neue BEB
- Seminar zur Hygienebeauftragten

nichtimplantologisches programm/parallelkurse

Separate Kursgebühren: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

Smile Esthetics | 4.9.2009

Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik – von Bleaching bis Non-Prep Veneers
Dr. Jens Voss/Leipzig

Grundlagenseminar | 4.9.2009

Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht
Dr. Kathrin Ledermann/Mülheim a. d. Ruhr

Kompaktseminar | 4.9.2009

Parodontologie in der Praxis
Aktueller Stand der Wissenschaft zu Diagnostik, Prognose, chirurgischer und nichtchirurgischer Parodontitistherapie
Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg

nichtimplantologisches programm/parallelkurse

Perfect Smile | 5.9.2009

Das Konzept für die perfekte Frontzahnästhetik
Veneers von konventionell bis No Prep – Step-by-Step.
Ein praktischer Demonstrations- und Arbeitskurs an Modellen
Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht

organisatorisches

Veranstaltungsort

Hotel „THE WESTIN LEIPZIG“, Gerberstraße 15, 04105 Leipzig
Tel.: 03 41/9 88-0, Fax: 03 41/9 88-12 29

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08, Fax: 03 41/4 84 74-2 90
event@oemus-media.de, www.oemus.com

Kongressgebühren Implantologisches Programm 6. LEIPZIGER forum für innovative Zahnmedizin

Zahnärzte (Mitglied DGZI, BDO, DZOI, BDIZ EDI)	125,- € zzgl. MwSt.
Zahnärzte (Nichtmitglieder)	150,- € zzgl. MwSt.
Zahntechniker	50,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen/Assistenten (mit Nachweis)	50,- € zzgl. MwSt.
Studenten (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 30. Juni 2009: 10% auf die Kongressgebühren	
Tagungspauschale	79,- € zzgl. MwSt.

Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer zu entrichten. (beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Mittagessen)

Kongressgebühren Nichtimplantologisches Programm

Seminar	Kursgebühr	Tagungspauschale
Smile Esthetics (Fr.)	95,- €*	25,- €*
Grundlagenseminar (Fr.)	150,- €*	45,- €*
Kompaktseminar (Fr.)	50,- €*	25,- €*
Perfect Smile' (Sa.)	445,- €*	45,- €*

* In der Gebühr sind Materialien und Modelle enthalten. Mitglieder der DGKZ erhalten 45,- € Rabatt auf die Kursgebühren.

Nähere Informationen sowie eine Anmeldeöglichkeit finden Sie auf www.event-fiz.de. Das aktuelle Programmheft als E-Paper finden Sie auf www.leipziger-forum.info

6. LEIPZIGER forum für innovative Zahnmedizin

Anmeldeformular per Fax an
03 41/4 84 74-2 90
oder per Post an

**OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29**

04229 Leipzig

PN 3/09

Für das 6. LEIPZIGER forum für innovative Zahnmedizin am 4. und 5. September 2009 in Leipzig melde ich folgende Personen verbindlich an:

Hinweise: Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können. Sollten Sie nur an einem Kongresstag teilnehmen, bitten wir Sie, dies auf dem Anmeldeformular zu vermerken.

<input type="checkbox"/> DGKZ	<input type="checkbox"/> Smile Esthetics (Fr.)
<input type="checkbox"/> DGZI	<input type="checkbox"/> Grundlagenseminar (Fr.)
<input type="checkbox"/> BDO	<input type="checkbox"/> Kompaktseminar (Fr.)
<input type="checkbox"/> DZOI	<input type="checkbox"/> Perfect Smile (Sa.)
<input type="checkbox"/> BDIZ EDI	
Workshop: _____	
<input type="checkbox"/> Berufspolitisches Forum	
<input type="checkbox"/> Programm Helferinnen	

Name, Vorname, Tätigkeit (bitte ankreuzen) (bitte Nr. eintragen/ankreuzen) (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> DGKZ	<input type="checkbox"/> Smile Esthetics (Fr.)
<input type="checkbox"/> DGZI	<input type="checkbox"/> Grundlagenseminar (Fr.)
<input type="checkbox"/> BDO	<input type="checkbox"/> Kompaktseminar (Fr.)
<input type="checkbox"/> DZOI	<input type="checkbox"/> Perfect Smile (Sa.)
<input type="checkbox"/> BDIZ EDI	
Workshop: _____	
<input type="checkbox"/> Berufspolitisches Forum	
<input type="checkbox"/> Programm Helferinnen	

Name, Vorname, Tätigkeit (bitte ankreuzen) (bitte Nr. eintragen/ankreuzen) (bitte ankreuzen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum 6. LEIPZIGER forum für innovative Zahnmedizin erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail: